

	<p>Objekt: Gediogenes Gold – im Quarz mit nadeligem Aikinit</p> <p>Museum: Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 info@naturkunde-chemnitz.de</p> <p>Sammlung: Mineralogie</p> <p>Inventarnummer: M278</p>
--	---

Beschreibung

Gold ist selten gut ausgebildet und, wie in unserem Exemplar, zeigt es einen blechförmigen Habitus. Das Gold auf dem Stück kommt aus einem hydrothermalen Quarz-Gang. Es hat sich in einem höheren bis mäßigen Temperaturbereich (zwischen 200 °C und 300 °C) gebildet. Begleitmineralen sind beispielweise Pyrit, Turmalin oder verschiedene Erze, wie zum Beispiel Aikinit, welches in unserem Exponat zu sehen ist.

Grunddaten

Material/Technik:

Mineral; Gestein

Maße:

L x B x H: 7 x 5,1 x 2,8 cm; 173 g

Ereignisse

Gefunden wann

wer

wo Berjosowski selsowjet

Schlagworte

- Mineral